

## Zum Geleit

Das Thema Wasser geht uns alle an, ist doch Wasser eines der wichtigsten, neben der Luft wohl das wichtigste Lebensmittel für uns Menschen. Uns ist wohl allen auch klar, dass es sich um ein kostbares Gut handelt, womit man sorgsam umgehen sollte. Aber was bedeutet das konkret? Warum ist Wasser überhaupt kostbar? Und wie kann man konkret Wasser sparen? Wo kommt das Wasser her und wohin fließt es? Fragen über Fragen, die Sie sich vielleicht schon oft gestellt haben, die aber möglicherweise unbeantwortet geblieben sind.

Dieses Buch will Ihnen helfen, Ihre Fragen an das „Phänomen“ Wasser zu konkretisieren und zu beantworten. Es ist Teil einer ganzen Produktpalette, die das Thema Wasser am Wasserthemenweg „WWW - WasserWissensWelt“ in Übelbach (Bezirk Graz-Umgebung, Steiermark) erlebbar machen soll. Am Themenweg und im Buch erfahren Sie, vernetzend dargestellt, alles von den chemischen und physikalischen Eigenschaften des „Stoffes“ Wasser, über dessen mannigfache Bedeutungen als Umweltfaktor, seine Verletzlichkeit gegenüber Verunreinigungen bis hin zu seiner wirtschaftlichen Bedeutung im Wandel der Zeit. Dabei richtet sich der Blick auf die globale Perspektive, die sich im lokalen Beispiel Übelbach widerspiegelt. Und was die Verantwortlichkeit jeder und jedes Einzelnen von uns betrifft: Sie bekommen ganz konkrete, alltagstaugliche Tipps, wie Sie in Ihrem persönlichen Umfeld Wasser

nachhaltig nutzen und gleichzeitig einen Beitrag für eine lebenswertere Welt für alle leisten können.

Mit diesem umfassenden Wasser-Buch wendet sich die Autorin nicht nur an die Bürgerinnen und Bürger der „Umweltbildungsgemeinde“ Übelbach, sondern auch an eine breite interessierte Öffentlichkeit. Dies entspricht der ursprünglichen Intention jenes von der Europäischen Union geförderten Projektes „Water for Life – Education for Water“, das am Beginn des Weges zu diesem Buch stand: 2009 bestimmte das Institut für Geographie und Raumforschung der Universität Graz als Projektpartner Übelbach als österreichische Fallstudie. In der Folge wurden das Werden des Buches ebenso wie die Erstellung der oben genannten Produkte wissenschaftlich und didaktisch vom Regionalen Fachdidaktikzentrum Geographie und Wirtschaftskunde Graz begleitet. Vor dem Hintergrund der von diesen Institutionen mitgetragenen Idee vom lebenslangen Lernen für nachhaltige Entwicklung wünsche ich allen Leserinnen und Lesern, dass sie mit diesem Buch zu einer neuen Qualität der Beziehung zum Wasser finden mögen.

Gerhard Karl Lieb

(Leiter des Regionalen Fachdidaktikzentrums Geographie und Wirtschaftskunde Graz)

## EINE „ENTFÜHRUNG“ ALS EINFÜHRUNG

---

Eine ganz besondere Eigenschaft des Menschen ist es, neugierig zu sein, sich zu interessieren und forschend zu lernen. Erst durch Fragen, die wir uns stellen, und durch Antworten, die wir entdeckend finden, bauen wir unser Wissen und unser Verständnis auf. Verstehen heißt, Zusammenhänge erkennen und, kombiniert mit unserem Wissen, unsere Handlungen danach abzustimmen. Des Menschen zweite besondere Eigenschaft ist seine Begeisterungsfähigkeit, die ihn dazu veranlasst, sich auf der Basis seines Wissens und seiner Erfahrungen für etwas einzusetzen. Der Begeisterungsfähigkeit liegt somit auch die Fähigkeit zugrunde, zu lieben und Affinitäten zu entwickeln, woraus sich auch unser Sinn für den Schutz und den persönlichen Einsatz für Jemanden oder für Etwas entwickeln kann. Daher möchte ich Sie, liebe Leserinnen und Leser, in diesem Buch in die „Welt des Wassers“ entführen, Ihre persönliche Neugierde und Begeisterungsfähigkeit einbinden und mit Ihnen das Wasser, seine phänomenalen Eigenschaften, seine Wirkungsweise im „System Erde“ und seine Bedeutung für uns Menschen gemeinsam entdecken! Denn erst durch dieses bewusste Wahrnehmen der Natur, draußen am Bach, im Wald und auf der Wiese sowie durch das Kennen- und Verstehenlernen der Gesetzmäßigkeiten der Natur kann Naturschutz, der „Schutz des Wassers“, nicht nur rational, sondern auch emotional verknüpft und daraus ein bewusster Umgang mit der Natur und dem Wasser gelebt werden!



Abbildung 1: Kleines Mädchen übt sich im Blumengießen

Nur was ich kenne, kann ich verstehen, was ich verstehe, kann ich lieben, was ich liebe, kann ich schützen!